

Das wiederverwendbare Befestigungssystem für Diamantbohrgeräte



AUSFÜHRUNGEN

- galvanisch verzinkter Stahl

BAUSTOFFE

Geeignet für:

- Beton C12/15 bis C50/60, ungerissen
- Naturstein mit dichtem Gefüge

VORTEILE

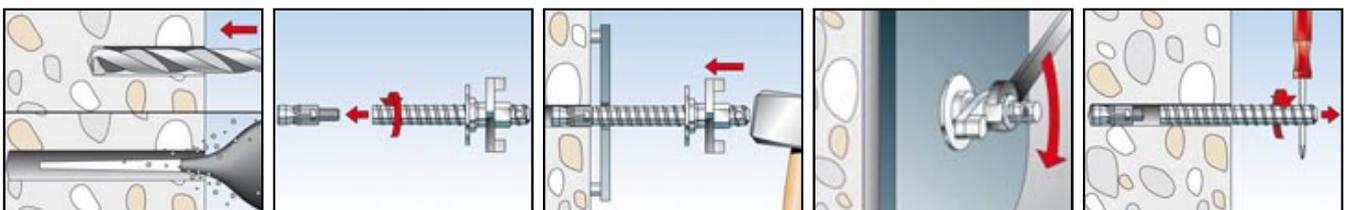
- Die lösbare Schraubverbindung zwischen Spreizelement und Spindel ermöglicht eine einfache Demontage sowie die Wiederverwendbarkeit des Spindelbolzens.
- Der robuste, wiederverwendbare Spindelbolzen gewährleistet eine lange Nutzungsdauer.
- Das Wirkprinzip des Bolzenankers ermöglicht ein aktives Nachspreizverhalten und bietet dadurch hohe Sicherheit.
- Der große Stahlquerschnitt sorgt für hohe Querkrafttragfähigkeit und so für hohe Sicherheit bei ruckartigem Stillstand der Bohrkronen.

ANWENDUNGEN

- Diamant- und Kernbohrgeräte
- Diamantsägen

FUNKTIONSWEISE / MONTAGE

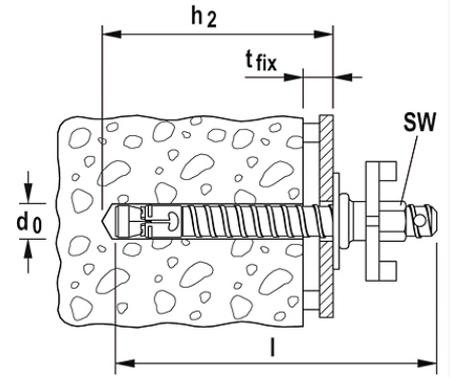
- Der FDBB ist geeignet für die Vor- und Durchsteckmontage.
- Den Spindelbolzen vor der Montage mit einem Spreizelement komplettieren.
- Den FDBB durch die Fußplatte des Bohrgerätes mit einem Hammer in das Bohrloch eintreiben.
- Beim Anziehen der Spannmutter wird der Konusbolzen in den Spreizclip gezogen und verspannt diesen gegen die Bohrlochwand.
- Das Spreizelement bleibt bei der Demontage des Spindelbolzens im Bohrloch zurück. Der Spindelbolzen wird erneut mit einem Spreizelement komplettiert und kann wieder verwendet werden.



TECHNISCHE DATEN



Diamantbohrgerätebefestiger FDBB



Artikelbezeichnung	Art.-Nr.	Bohrerennendurchmesser d_0 [mm]	Nutzlänge t_{fix} [mm]	Länge l [mm]	Nutzlänge (hef red.) t_{fix} [mm]
FDBB 16 SE	090681	16			
FDBB 16/50 Set	090680	16	50	200	

LASTEN

Diamantbohrgerätebefestiger FDBB

Empfohlene Lasten¹⁾ eines EinzeldüBELs im ungerissenen Normalbeton (Betondruckzone) der Festigkeit C20/25 (~ B25) und C12/15 (~ B15)

Typ	empfohlenes Biegemoment M_{empf} [Nm]	C20/25		C12/15	
		empfohlene Zuglast N_{empf} [kN]	empfohlene Querlast $V_{empf}^{2)}$ [kN]	empfohlene Zuglast N_{empf} [kN]	empfohlene Querlast $V_{empf}^{2)}$ [kN]
FDBB	98	12,0	13,3	9,0	13,3

¹⁾ Erforderlicher Sicherheitsfaktor ist berücksichtigt.

²⁾ Nur Stahlversagen berücksichtigt.